

**Kinderrechtelied der
Schüler/innen der Klasse 5a
Gymnasium Nieder Olm**

Ganz egal, woher du kommst. Religion und Herkunft ist egal, Hautfarbe und Dein Geschlecht interessiert doch keinen hier.

Refrain (Alle): 196 Staaten haben für uns unterschrieben, 54 Rechte haben Kinder bis sie 18 sind.

Alle Kinder haben das Recht zu spielen und Sport zu treiben. 57 Millionen Kinder haben keinen Platz in den Schulen.

Refrain (Alle): Von Geburt an gelten die Rechte aller Kinder auf der ganzen Welt. 54 Rechte für Kinder gibt es heute fast in jedem Land.

Das Recht, mit der Mutter und dem Vater zu leben, auch wenn diese nicht zusammen wohnen. Hat jeder eine Förderung verdient.

Refrain (Alle): Von Geburt an haben Kinder Rechte bis zum 18ten Lebensjahr. Seit 1989 unterschrieben in der UN.

Jedes Kind hat das Recht auf Gesundheit. Unicef hilft ihnen dabei. Sie retten jährlich mehrere Leben von uns Kinder auf der ganzen Welt.

Refrain (Alle): 196 Staaten haben Kinderrechte als Gesetz. Unsere Eltern halten sich an sie, weil wir richtig coole Kinder sind.

Viele Kinder leiden noch heute unter Misshandlungen und Gewalt. 850 sterben daran in Europa jedes Jahr.

Refrain (Alle): Und wir Kinder brauchen Rechte, alle Kinder auf der ganzen Welt. 196 Staaten haben uns ihr JA erklärt.

**„Kinder haben Rechte“ ein Programm
anlässlich der Woche der Kinderrechte.**

Gefördert durch:



Rheinland-Pfalz
MINISTERIUM FÜR FAMILIE,
FRAUEN, JUGEND, INTEGRATION
UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Konzeption und Leitung:

Sabine Waffender

Mitwirkende:

Kindertagesstätte Abenteuerland Ober-Olm

Grundschule Ober-Olm

Gymnasium Nieder-Olm

Achim Wendling (Musikpädagoge Saulheim)



Veranstalter:

Landkreis Mainz-Bingen

Jugendamt

Elfi Dittrich

Ein Dank auch an:

Eckes-Granini GmbH und

Verbandsgemeinde Nieder-Olm

Kinder haben Rechte



22.09.2016

10 - 12 Uhr

**Rathausplatz
Nieder-Olm**

Text - Musik - Theater

Dein Recht zu Lernen und in die Schule zu gehen
 überlege mal, was Du alles schon kannst.
 überlege mal, was wäre, wenn es für Dich keine Schule gäbe.

Jedes Kind hat das Recht einen Namen zu tragen.

Frage mal Deine Eltern, warum sie Dir Deinen Namen gegeben haben.



Das Kinder-haben-Rechte Lied

Musik u. Text: Björn Oellers

C G F C (Wiederholung: E)

1. Kin- der ha- ben das Pro- ble- em: sie ha- b'n nichts zu sa- a- gen.
 Fragen sie et- was hör'n sie schon: "Komm, hör' auf zu fra- a gen!"
 A- ber was wir wis- sen wol- len geht uns doch sehr wohl was an.

C G F C (Wiederholung: E)

5. KinderhabenRech- te, das gilt für je- des Kind. Kinderhaben Rechte, selbst wenn sie noch klein sind.
 Kin- derhaben Rechte, doch nicht alle le wis- sen das. Kinderhaben Rechte, auch wenn vie- len das nicht passt.

Refrain: Kinder haben Rechte, das gilt für jedes Kind.
 Kinder haben Rechte, selbst wenn sie noch klein sind.
 Kinder haben Rechte, doch nicht alle wissen das.
 Kinder haben Rechte, auch wenn vielen das nicht passt!

Kinder heißen nicht 'eyh du da', und auch nicht 'ohmannohmann'.
 Sie haben vielmehr eigne Namen, die mensch leicht gebrauchen kann.
 Außerdem woll'n sie auch lernen, das gemeinsam und mit Spaß.
 Diese Chance soll'n alle haben, ganz egal mit welchem Pass.

Refrain

Vielen Kindern geht es schlecht, sie haben Angst vor Krieg und Not.
 Ihnen fehlt's an allem Recht, an Gesundheit und an Brot.
 Und die Reichen werden reicher, das darf nicht so weiter geh'n.
 erst wenn's Reiche nicht mehr gibt, wird es allen besser geh'n.

Refrain

Es gibt Kinder auf der Welt, die man schon zur Arbeit zwingt.
 Während was sie produzieren, andren fett Gewinn einbringt.
 Doch sie sollen spielen können, lernen und auch lustig sein.
 Dafür müssen wir jetzt kämpfen, drum stimmt alle jetzt mit ein.